

# Bergnarrisch

Fischbachau / Klostersaal

12. Mai 2022

## Filmprogramm

Schwerelos – das Leben ist Pfeifen (2021 / UT deutsch)	27 Min.
Spirit (2019 / Preis Lebensraum / UT deutsch)	19 Min.
El Gran Hito	14 Min.

### P A U S E

Die Entscheidung (Retro Gerhard Baur / evtl. INT)	14 Min.
Hansjörg Auer – no turning back (2018 / D. Levati & M. Vettorel)	30 Min.
Building Bridges (2021)	5 Min.

### SCHWERELOS – DAS LEBEN IST PFEIFEN

Thomas Senf, Daniel Anker | Thomas Senf | Schweiz | 27 Min. | deutsch  
Daniel Anker ist eine der stillen Größen der Schweizer Alpinisten-Szene. Seine Erstbegehung der schwierigen Kletterroute „La vida es silbar“ am Eiger war ein Meilenstein. 20 Jahre später möchte Daniel die Route nochmals durchsteigen. Gefühle aus Gegenwart und Vergangenheit vermischen sich mit Sequenzen aus dem kubanischen Film „La vida es silbar“, nach dem er die Route 1999 benannte. Wie kann man mit der Vergangenheit umgehen, um frei für die Zukunft zu sein? Eine Geschichte, die zum Nachdenken und Philosophieren anregt.  
Der Film wurde beim Bergfilm-Festival Tegernsee 2021 mit einer lobenden Erwähnung ausgezeichnet.

### SPIRIT

Jane Dyson | Ross Harrison | Australien | 19 Min. | englisch/UT deutsch  
Irgendwo in einem Dorf im indischen Gharwal Himalaya. Die Geister haben sich immer höher in die Berge zurückgezogen, sagt eine der einheimischen Frauen, denen die Filmemacher sehr nahe kommen. Der Film zeigt eine zerbrechliche Welt, bedroht von den zentrifugalen Kräften der Moderne. Aber er zeigt auch die Rituale rund um die Anrufung der Geister, die die Menschen wieder zusammen bringen.  
Zum Glück wird der Zuschauer nicht selbst direkt von den Geistern erfasst, aber er kann sich zumindest nicht dem Sog der einzigartigen Bilder und der gelungenen Montage entziehen.  
2019 erhielten die australischen Filmemacher Jane Dyson und Ross Harrison für ihre Doku beim BFFT den ersten Preis in der Kategorie Lebensraum.

### EL GRAN HITO (DER GROSSE MEILENSTEIN)

Ignasi López Fàbregas | Ana Benigna Vega Pérez | Spanien | 13 Min. | ohne Sprache

Der Animationsfilm erzählt die Geschichten von einem Mann und einer Frau. *Er* ist ein gut betuchter und ehrgeiziger Bergsteiger, der die höchsten Gipfel „sammelt“. Einer fehlt ihm noch – und diesen kühnen Felsturm will er um jeden Preis erklimmen. *Sie* hat genug davon, im Tal auf die Rückkehr ihres Mannes von dessen Bergtouren

# Bergnarrisch

Fischbachau / Klostersaal

12. Mai 2022

zu warten. So macht sie sich selbst auf den Weg und wählt eine einfachere Route. Als Frau muss sie allerdings mit ganz besonderen Hindernissen kämpfen. Die Schicksale der beiden Figuren verknüpfen sich, als sie versuchen, ihre Ziele zu erreichen.

El Gran Hito erhielt 2021 beim BFFT den Preis für den besonderen Film. Im vergangenen Jahr ist der amüsante Animationsfilm beim Open-Air-BERGNARRISCH im Finale mit Kälte und Regen leider etwas „untergegangen“.

## DIE ENTSCHEIDUNG

Gerhard Baur | 1985 | 14 Min. / ohne Sprache

Ort der Handlung ist in diesem Kurzfilm aus dem Jahr 1985 der Piz Palü, eines der Glanzstücke im Engadin. Drei Felspfeiler und zwei wilde Hängegletscher bilden die 900 Meter hohe Nordwand dieses Bergs, der schon von den Pionieren des Bergfilms in Szene gesetzt wurde (z.B. „Die weiße Hölle vom Piz Palü“, 1929). Bei Gerhard Baur's Film geht es um die Faszination einer extremen Skiabfahrt über einen der beiden Hängegletscher. Das Risiko ist groß. Franz Seeberger muss richtig entscheiden.

Gerhard Baur ist einer der bedeutendsten Bergfilmer weltweit. Für diesen Film erhielt Gerhard Baur viele Preise. Die IAMF, die „Internationale Allianz für Bergfilme“, zeichnete ihn bereits 2003 für sein Gesamtwerk mit dem "Großen Preis" aus.

## HANSJÖRG AUER – NO TURNING BACK (KEIN ZURÜCK)

Damiano Levati | Storyteller-Labs, Matteo Vettorel | Italien | 30 Min. |  
englisch/UT deutsch

Er hat das Soloklettern perfektioniert wie kaum ein anderer und seine Alleinbegehung des „Wegs durch den Fisch“ an der Marmolada machte Hansjörg Auer in der Szene der Extremkletterer berühmt. Das Schwierigste dabei sei aber nicht der Aufstieg, sagte er, sondern der Weg nach Hause. Erst dann werde ihm klar, wie existenziell wichtig es ist, eine Beziehung zu haben. Ein kraftvoller und zugleich raffinierter Einblick in ein ungewöhnliches Leben, das am 16. April 2019 tragisch endete: bei einer Tour in den kanadischen Rocky Mountains riss eine Lawine Hansjörg Auer sowie seine Kletterpartner David Lama und Jess Roskelley in den Tod.

## BUILDING BRIDGES (BRÜCKEN SCHLAGEN)

Johannes Olszewski | One Inch Dreams GmbH | USA | 5 Min. | englisch

Inmitten der Einsamkeit Utahs plant eine Gruppe von Extremsportlern Außergewöhnliches vor grandioser Kulisse. Das ist Anstoß für einen zynischen, alten Einheimischen, einmal über die eigene Einstellung zum Leben nachzudenken – und was es bedeutet, Brücken zu bauen.

Der Film wurde bereits vielfach ausgezeichnet.